

Schlachtenlärm II

Die Schlacht aber tobte weiter, Stunden über Stunden, die Männer rissen sich in Stücke bis kein Fetzen übrig blieb. Aufeinander prallender Stahl wurde nur durch die Leidenschreie übertönt die, die Geschlagenen von sich gaben. Nach zweieinhalb Tagen des Mordens und des Blutrausches kapitulierte das feindliche Heer des Imperiums und zog sich zurück. Die Krieger des Nordens gewannen das Gemetzel, stolz bejubelten sie den Sieg und ihre gewonnene Freiheit im vollen Maße.

Als die Gefallenen geehrt wurden schien eine neue Sonne über die Mark und General Bradek wandte sich ein letztes Mal zu seinen Männern : " Ihr glorreichen Helden, ihr die erduldet, geprüft und geblutet habt! Heute ist der Tag der Freiheit und der Unbekümmertheit! Lasst und diesen Tag bis in alle Ewigkeit in den Büchern festhalten und dafür sorgen das die feigen Hunde des Imperiums ihn nie vergessen!"

<...>

© Flex

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)